

SANIERUNG FESTUNGSANLAGE DÖMITZ



Bauvorhaben

Sanierung

Bauherr

Festungsanlage Dömitz
Stadt Dömitz vertreten durch
GOS mbH Ludwigslust

Architekt

Architekt M. Porep

Leistungen unseres Büros

Tragwerksplanung

Bearbeiter

Jens Wendelborn

Fertigstellung



Statisch-konstruktive Baubeschreibung

Die Festung Dömitz aus dem 16. Jhd. ist die größte Festungsanlage Mecklenburgs. Sie hat einen Grundriss mit 5 gewaltigen Eckbastionen und Wassergräben. Die Bastion Greif mit Ihren unterirdischen Geschützkasematten musste aufgrund von deutlichen statischen Versagenszuständen saniert werden. Es erfolgten Freilegungen der Bastionswände und der Kasemattengewölbe mit umfangreichen Mauerwerksinstandsetzungen. Durch den Einbau von Stb.-Gurtplatten mit Zugbalken wurde die Sicherung der Bastionswände erreicht. Ein unterirdisches 2-geschossiges Fledermaus-Quartier wurde in der Bastionsspitze integriert. Bevor die Wallanlagen wieder hergestellt wurden, erfolgte die Kasematten-Gründungsverstärkung mit Verpresspfählen. Heute befindet sich in den Kasematten ein Museum. Weitere Festungsgebäude wie z. B. das Arrestantenhaus wurden saniert.

